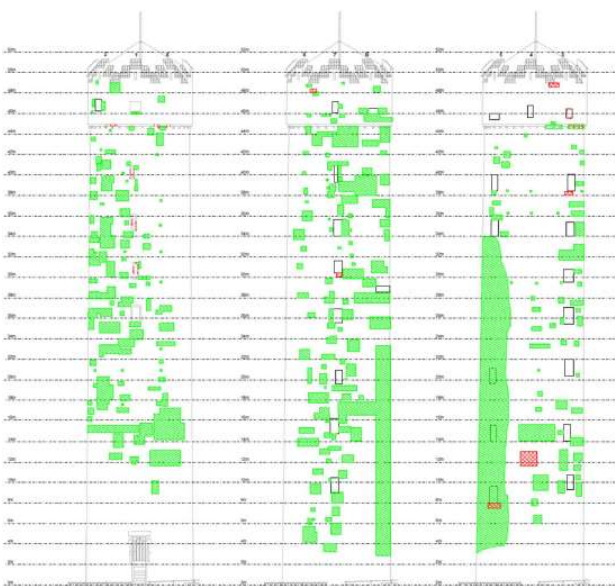




Mehlsack Bauzustandsbericht



Daten & Fakten

Baujahr:	1425 bis 1429
Sanierung- und Umbaudaten:	Turmrenovierung 1624 Zinnenkranz 1684 Stadtmauerverbund bis 1859 Putzerneuerung 1880 Aussichtsplattform 1906 Putzerneuerung 1909 + 1935 Außenputzrestaurierung 1995 Brandschutz 2018

Projektbeschreibung

Der Mehlsack, freistehender Rundturm und Wahrzeichen der Stadt, ist neben dem Grünen Turm der einzige Rundturm der Stadt. Sein baulicher Zustand ist zufriedenstellend, er besitzt neben einer Brandmeldeeinrichtung und einfachster Elektrik keine weitere Gebäudetechnik. Die Außenfassade wurde 1995 saniert und weist derzeit keine nennenswerten Mängel auf, die über den normalen Grad der Abnutzung hinausgehen. 2011 angebrachte Putzmonitore an den Innenwänden zeigen, dass sich vorhandene Risse nicht weiter fortsetzen. Eine weitere Beobachtung ist angezeigt.

Mit dem Nachrüsten eines abgeschlossenen Treppenhauses bis zum 3.OG, einer anleiterbaren Notausstiegsöffnung und Brandmeldetechnik werden die geltenden Brandschutz- und Fluchtweegeanforderungen erfüllt. Dadurch sind wieder Besteigungen/Führungen mit bis zu fünf Personen möglich. Im Rahmen aktueller Untersuchungen wurde erkennbar, dass im Sockelbereich lose liegende Putzflächen sowie die Abdichtung der Aussichtsplattform und das Ausstiegshäuschen mittel bis langfristig saniert werden müssen. Die Vermoosung und Abplatzung der Dachbeschichtung ist stark fortgeschritten. Ein kurz - bis mittelfristiger Überarbeitungsbedarf der Wasserspeier, wasserführenden Rinne und Umhausung des Ausstieges ist erkennbar. Im Rahmen der normalen Instandhaltung sollten die Fenster mittelfristig gestrichen und überarbeitet werden.

Fazit:

Der Mehlsack wurde 1995 aufwändig renoviert. Eine Zustandskartierung zeigt perspektivischen Handlungsbedarf im Bereich des Daches auf. Da die Sanierung des Daches ohne Eingerüstung kaum zu bewerkstelligen ist, sollte eine begleitende Teilsanierung der Fassade berücksichtigt werden.